

Protokoll:

Frau Bourry nimmt gemäß § 22 GemO nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Aus der Mitte des Jugendhilfeausschusses wird sich erkundigt, ob bei den Realschulen plus mit allen Trägern gesprochen wurde. Es handelt sich um vier städtische und um eine private Einrichtung. Auffällig ist hierbei, dass es bei den städtischen Schulen zu einer Erhöhung der VZÄ kommt und bei der privaten Einrichtung nicht.

Die Verwaltung informiert, dass die 0,5 Stelle Schulsozialarbeit der Realschule St. Franziskus aus Landesmitteln und Mitteln des Bistums finanziert ist. Durch den Träger wurde in der AG Schulsozialarbeit keine Absicht zur Erhöhung der VZÄ auf eine volle Stelle kommuniziert. Die Vorsitzende sichert zu, dass man hierzu im kommenden Jahr nochmals in das Gespräch mit dem Träger geht.